

# WEM NÜTZT DEINE ANGST? | VON RÜDIGER LENZ

*Posted on 26. April 2023*

### Ein Standpunkt von **Rüdiger Lenz**.

*Mehr als 50 Jahre Elitendemokratie haben uns gezeigt, wohin dieser Weg führt. Es ist der Weg der Zerstörung. Der Zerstörung von Gemeinschaft, der Zerstörung der Idee von Gemeinschaft, der millionenfachen Zerstörung von Leben, der Zerstörung von kultureller und zivilisatorischer Substanz – vor allem in der Dritten Welt – und der Zerstörung unserer ökologischen Grundlagen. Die Nutznießer dieser Zerstörung haben keinen Grund, diesen Weg der Zerstörung zu ändern. Die dazu notwendige Veränderungsenergie kann nur von unten kommen – von uns. Das ist unsere Aufgabe und das ist unsere Verantwortung.*

Professor Dr. Rainer Mausfeld, „Die Angst der Machteliten vor dem Volk“ (9)

### **Die Angst vor vielem**

Die große schweigende Mehrheit hat kein Gespür für das riesenhafte Unrecht, das über die Herrschaftssysteme, Politik und Finanzwirtschaft, über die Menschheit hinwegdonnert. Die Politik orientiert sich an dem, was diese Mehrheit nicht mitbekommt und handelt das als eine Entscheidung mit dem freien Willen des Volkes ab. Die Mehrheit will diese Pandemie, tun wir alles, dass sie so lange wie möglich diese bekommt. Sie will, so der Bundeskanzler Olaf Scholz, Karl Lauterbach als Gesundheitsminister, also bekommt sie ihn.

Das Spiel mit der Mehrheit ist längst ein psychologisches Handwerk mit der Manipulation eben dieser Mehrheit geworden. Man könnte dies als Demokratieverständnis missverstehen. Die Mehrheit ist so gut wie an allem nicht interessiert, sobald die Politlobbyisten mittels Angst ihre Netze über die Gesellschaft ausbreiten. Dieser Kreislauf wird zukünftige Ereignisse in der Gesellschaft weiterhin bestimmen. Man hatte Angst vor der Sowjetunion, Angst vor dem Gleichgewicht des Schreckens, Angst vor dem Islamisten, Angst vor den Taliban, Angst vor bärtigen Männern, Angst vor der ISIS, Angst vor Osama Bin Laden, Angst vor Saddam Husseins Massenvernichtungswaffen, Angst vor Muammar Al-Gaddafi, Angst vor Baschar al-

Assad, Angst um die Ukraine 2014, Angst vor Donald Trump und jetzt Angst vor Putins Angriffskrieg in Europa. Wir leben in einer Dauerschleife der Angst und sind zu neurotischen willfährigen Hampelmännern geworden (1).

## 2668 Milliardäre

Angst (2) ist das Geschäft in Demokratien, damit die Massen nicht auf die Idee kommen, sich selbst zu regieren. Nichts hassen die Herrscher dieser Welt mehr als die Selbstbestimmung des Einzelnen und die Selbstbestimmung der Völker. Die Knute des Dollars hat jedes Land über sich erdulden zu lassen. Tut es das nicht, so wandelt man seinen Wunsch nach mehr Rohstoffen, Geld und Macht in einen Bombenteppich um. Man nennt das den Krieg gegen den Terror, ist aber selbst der Terrorveranstalter. Dass man ihn selbst inszeniert, davor hat man das Volk erfolgreich über die Medien geschützt.

Der weltweit organisierten Elitenmafia ist jedes Mittel recht, die eigenen Interessen durchzusetzen. Systemveränderungen der Gesellschaft müssen schon im Keim unterdrückt und dem Mehrheitsvolk klagemacht werden, dass das widerliche Naziinteressen sind, die einen Terror von innen beginnen. Heute wissen wir, dass die experimentellen Gensubstanzen, als Impfungen gegen ein Virus getarnt, vom US-amerikanischen Militär, dem Pentagon, hergestellt wurden (3). Eine Biowaffe? Wer weiß.

Hinter der schön formulierten Impfschubstanz stand ein geplanter Angriffskrieg gegen die Weltbevölkerung, wobei die dem Volk erklärten Impfdosenhersteller als Vertriebe erhalten mussten (3). Ob man die Menschheit in einen Krankheitsdauerzustand bringen wollte, um die Pharmaindustrie mit Geldern zuzuschütten, bleibt Vermutung. Es sollen Gelder in Höhe von zwei Billionen US-Dollar dabei erwirtschaftet worden sein. Damit war die Pandemie finanzwirtschaftlich erfolgreicher als der Krieg gegen den Irak nach dem 11. 09. 2001. Krieg, egal wie oder mit welchen Waffen und Zielen, ist und bleibt das lukrativste aller Geschäfte. Acht Milliarden Menschen bleibt aber der Weltrekord der Finanzwirtschaft. Da kommt kein Krieg gegen irgendwen mit. Das hat die Finanzoligarchie ab 2020 lernen dürfen.

Mittlerweile besitzt dieser Planet, laut Oxfarm (4) 2.668 Milliardäre. Wobei in dieser Liste die reichsten Menschen nicht gelistet sind. Allein der saudische Kronprinz Mohammed bin Salman soll ein offizielles

Vermögen von 1,25 Billionen Euro besitzen. Seinesgleichen fehlen unisono in der Oxfam-Erhebung oder anderen Erhebungen. Sie alle wechseln sich die Mikrofone im World Economic Forum WEF ab, um über die Zukunft dieses Planeten und der gesamten Menschheit ihre Fantasien auszubreiten. In Wahrheit ein Club der Ponerologen, der hinterhältigsten und erfolgreichsten Psychopathen dieser Welt. Heute gibt es viele Menschen, die reicher als ganze Staaten sind. Solche wollen heute keine neuen Märkte erobern, sie wollen Staaten und Gesellschaften erobern.

### **Die Plandemie erschuf 570 neue Milliardäre**

Wir sind heute an einem Punkt angelangt, in dem der Mensch selbst das Erobern neuer Märkte darstellt, ja die ganze Menschheit. Die Ponerologie, die Gier durch Boshaftigkeit dieses neuen weltweiten Geldadels kennt keinerlei Grenzen und roten Linien. Sie schlagen mitunter Stellvertreterschlachten im Krieg Russland gegen die Ukraine. Sie werden am Ende mit ihrem Schaf Wolodymyr Selenskyj so verfahren, wie sie mit allen ihren Kriegsschafen verfahren sind. Sie werden ihn in einer List umbringen lassen. Denn nach dem Krieg braucht es einen komplett willfährigen Regierungschef, wozu der jetzige Staatschef der Ukraine /Stichwort Korruption) überhaupt nicht taugt. Vor Kurzem stufte man die Ukraine noch als den korruptesten Staat auf diesem Planeten ein.

Das Spiel läuft nach immer gleichen Mustern ab. Heute ist der Krieg in der Ukraine eine Friedensmission für all diejenigen, die dort zur Hilfe eilen und schwere Geräte liefern lassen. Die Gier nach Boshaftigkeit vereint die wahren Mächtigen dieses Planeten zu einem Kopf und einer Zunge. Doch in ihr herrscht eine klare Rangordnung mit klaren Befehlen von oben. Deshalb funktionierte die dreijährige Plandemie so gut. Sie wurde militärisch durchorchestriert (3). Hätten die Firmen, also der Handel hier alles organisiert, so hätte die Konkurrenz alle Pläne, die man hatte, durchkreuzt und das Ganze wäre in einem großen Desaster für viele Milliardäre geendet. Man überlässt dort ungern alles dem Zufall.

Milliardäre waren die großen Gewinner der Pandemie. Qui Bono. Man stelle sich das einmal vor. Ihre Gewinne sind in der Pandemie um satte 60 Prozent gestiegen. Nach der Pandemie gab es weltweit 570 neue Milliardäre (4). Ging es nur um ein Virus und die Weltgesundheit? Waren die satten Gewinne nur

Zufall? Haben sich die reichsten der Reichen selbstlos für die Weltgesundheit eingesetzt und haben dabei ungewollte Gewinne gemacht? Sie haben in einer konzertierten Aktion die Menschheit zu einer Markt- und Gelddruckmaschine umfunktioniert. Das ist geschehen. Durch die Injektionen werden vermutlich viele Menschen zu Dauerpatienten. Für die Pharmaindustrie ist das eine Gelddruckmaschine mit Zukunftssicherung.

### **Nicht riechen, nicht schmecken, nicht sehen**

Was meinen Sie, liebe Leserin, lieber Leser, wie viele Folgeideen dieser boshafte Hydra jetzt durch den Kopf gehen müssen, um weitere Billionen Euro und Dollar zu erschaffen? Die Pandemiefolgen sollen aufgearbeitet werden. Nichts wäre mir lieber. Doch wer glaubt, dass das geschehen wird, der müsste diese Plandemie-Milliardäre vor ein Weltgericht zerren. Politiker, wie Lauterbach, Spahn, Merkel, Scholz und tausend Weitere, weltweit, können ersetzt werden. Der wahre Feind heute ist das Missbrauchenkönnen der Massen mittels der Sozialpsychologie im weltweiten Maßstab. Diese Missbrauchslogik ist der Feind dieses Jahrhunderts.

Wem gehören die Universitäten? Bei welchen Personen oder Körperschaften müssen die Professoren um Gelder nachfragen? Wem gehört hier was und wie viel davon, wie lange? Die Beeinflussung der Massen über das Wissen der Sozialpsychologie hat die letzten drei Jahre erst ermöglicht. All das, was die Massen akzeptiert und befolgt haben, lief über das Programmieren von Angst als neurotisches Massenverhalten (1). Das, wie man die Plandemie bei den Massen zum Erfolg führte, wird ähnlich in der Klimaübertreibung zum Erfolg der ponerosologisch programmierten Machthaber führern.

Beide Male handelt es sich um Elemente, die niemand riechen, schmecken oder sehen kann. Eine unsichtbare Gefahr ist die größte aller Gefahren. Einer sichtbaren Gefahr kann man begegnen und ausweichen oder sie beseitigen. Nicht aber eine unsichtbare Gefahr. Sie führt zur Neurotisierung der Massen, in der die Angst ihre einzelnen Seelen aufzufressen drohen. Das wiederum lässt ihre Feinbildgenese ankurbeln und einen äußeren Feind entstehen lassen, dem jetzt, via politischem Befehl, das Leben zur Hölle umgestaltet werden darf. Die woken Gruppen in der Gesellschaft sind nur ein Standbein

dieser Feindbildgenese. Die Antifa ein weiteres und die dummen links-grünen Springerstiefel ein weiteres. Hauptsache man wird irgendwie seine Neurose los. Wer das nicht glaubt, der sollte die unten angegebene Quelle zu Rainer Mausfelds Vortrag, Warum schweigen die Lämmer, einmal anschauen.

### **Das Wiedereinführen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit**

Wer im heutigen Weltgeschehen etwas erreichen will, der braucht dazu Macht, große Macht. Ein Demokratiebewusstsein ist da eher hinderlich. Eine Gewaltenteilung ebenfalls. Massenpsychologisch sind das heute Fallen des Geistes, in die man die Bevölkerungen gerne einzäunt. Fast das gesamte Staatsgebilde der BRD hat sich in der Plandemie für einen vorausseilenden Gehorsam entschieden, bei denen Menschen, die anderer Auffassungen waren, auf allen Ebenen überrannt wurden. Der Schaden, der dadurch angerichtet wurde, ist immens, und zwar an Leib, Seele und materiellen Sicherheiten.

Heute wird eingestanden, dass man zu Beginn der Plandemie nicht wusste, was man heute weiß. Das ist glattweg gelogen. Dr. Wolfgang Wodarg hatte in einem Frontal-Interview im Februar 2020 all das geäußert, was man heute erst zu wissen vorgibt. Das Interview wurde leider, wie so vieles in der Plandemiezeit, gelöscht. Kurz danach äußerten sich zahlreiche Wissenschaftler und Ärzte über all das, was man an offizieller Stelle erst heute zu wissen vorgibt. Die Hetze und Diffamierung an alle, die Ähnliches sagten oder schrieben, war beispiellos in der BRD.

Die Mehrheitsgesellschaft weiß davon nichts, da sie nicht an ihren Leibern und Seelen mitbekamen, wie stringent und erbarmungslos diese Hetze und Diffamierung vonstatten ging. Viele Menschen der Mehrheitsgesellschaften, weltweit, haben sich an einer gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit (Sozialrassismus) beteiligt und regelrecht ausgetobt.

Das Wiedereinführen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit an den Ungeimpften vonseiten der politischen, der medialen und kulturellen Eliten in Deutschland blühte erstmals nach 1945 unverhohlen und in rasanter Geschwindigkeit wieder auf. Nach der Pandemie lenkte man diese gruppenbezogene menschenverachtende Haltung auf Russen(Deutsche), die in Deutschland lebten, unverhohlen aus. Diese waren kurz nach der sogenannten Wiedervereinigung der BRD und der DDR hier beheimatet. Zumeist

waren es nach dem Zweiten Weltkrieg in der Sowjetunion gebliebene deutsche Flüchtlinge und oder Wehrmachtssoldaten, die bis in die 1950er Jahre dort in Gefangenschaft lebten und sich später in der Union der Sowjetischen Sowjet-Republiken, der UdSSR, ansiedelten. Man nannte sie in den 1990er Jahren auch Spätaussiedler.

### **Bedenkt die Haftungsfrist von drei Jahren!**

Die Mehrheit weiß bis heute nichts von den Machenschaften dessen, was die unterschiedlichen Staatsorgane während der Coronazeit gegen diese aufgeboden hatten. Ich befürchte, es interessiert sie relativ wenig. Ihre Angstgefängnisse changieren je nach politischer Peitsche und finanzwirtschaftlichen Wachstumsfantasien. Das ist die Welt von heute, in der die meisten Menschen zur Lösung heutiger Probleme, Vorschläge unterbreiten, die aus dem letzten Jahrhundert stammen.

Der Widerstand, das Aktivistentums, die Bürgerrechtler und Widerständler, die die Lage der Menschheit durchschauen, brauchen Lösungen für morgen. Diejenigen, die bei der Plandemie mitgemacht und von ihr profitiert haben, wird niemand vor ein ordentliches Gericht bringen. Die Hauptprofiteure sind zu mächtig und die Korruption viel zu umfangreich. Die Bevölkerungen sind Gefangene eines Weltmafia-Kartells, das ohne Konkurrenz die Geschicke der acht Milliarden Menschen für ihren Vorteil zu lenken versteht.

Das Grundgesetz ist auf Grund gesetzt, die Menschenrechte werden für die Zwecke unserer Gefangenschaft umgeändert. Im Hintergrund werden viele Gesetze geändert oder abgeschafft – die Mehrheit interessiert das nicht. So ist auf dem YouTube-Kanal Achgut.Pogo, Flg.273 – Good Bye, Lauterbach! zu vernehmen, dass rechtlich betrachtet, eine dreijährige Frist existiert, die am 31.12. 2023 womöglich abläuft, wonach dann niemand mehr gegen die Maßnahmen klagen kann. Ein Richter könnte argumentieren, dass man die Sache ja schon mit dem weiter oben erwähnten Interview mit Dr. Wodarg bei Frontal 21 habe erkennen können und man selbst ja nichts dagegen eingereicht habe. Und da dadurch die dreijährige Haftungsfrist abläuft, könne man nichts mehr einklagen.

### **Wem nützt deine Angst?**

Politiker wissen um diese Frist, zumal sie ja in den jeweiligen Regierungen diplomatische Immunität genießen. Da kann man schon mal Massenleid erzeugen. Man muss damit nur schnell beginnen. Nach der Entlassung aus der Regierung, zumindest in Deutschland, sind dann eh die drei Jahre vergangen und beispielsweise ein Lauterbach mit keinerlei Klageschrift mehr haftbar zu machen. In der Regel wissen Politiker dies alles schon, bevor sie in ein relevantes Amt kommen. Und wenn nicht, so gibt es dort zahlreiche Berater. Ich befürchte, dass die alle davonkommen, in Deutschland und dass die Bevölkerung keine Aufarbeitung der letzten drei Jahre erleben wird. Hat es nach Hitlerdeutschland eine echte Aufarbeitung gegeben, in der die Beteiligung der deutschen Bevölkerung Thema wurde? Nein!!

Ich bereite mich lieber vor, dass wir weitere Angstereignisse großen und stärkeren Ausmaßes bekommen werden. Ich werde dabei versuchen, dasselbe wie in der Pandemie zu machen. Ich setze beim Angstereignis einfach aus und mache dabei nicht mit. Es wird sich gar nichts am Weltgeschehen ändern, wenn sich nicht die Massen ändern. Wer weit und tief genug die Dinge analysiert, wird zu keinem anderen Schluss kommen.

Die deutsche Gesellschaft hat bewiesen, dass sie lange dabei sein will, wenn die Angstgesellschaft Feinde braucht, die auch Tote produzieren. Die Deutschen trauen sich nichts, sobald sie die Angstkeule erblicken. Sie trauen sich was, sobald angeordnet wird, die Angstkeule nicht mehr zu schwingen. Erst dann werden sie mutig und beginnen, Tacheles zu reden.

Mut aber braucht es, sobald die Angstkeule über der Gesellschaft schwebt, nicht erst danach. Dann ist es immer zu spät. Das haben die Deutschen leider nur in der Minderheit gelernt, die aber dann für die Mehrheit als Feind verbal und auch körperlich gerne auf Befehl niedergedrückt wird.

Note sechs würde ein gewissenhafter Geschichtslehrer dieser Mehrheit geben wollen und ihr mitteilen, dass man beim nächsten Mal den Film die Welle (5), blue eyed (6), das Milgrim-Experiment (7) und das Stanford-Prison-Experiment (8) durchnehmen werde.

Alles werde man in Praxis durchstudieren müssen, damit etwas hängenbleibt und man den deutschen Drang nach Gehorsam und Totalität aufgebe.

Wem nützt deine Angst und zu wessen Nutzen hat sie dich konditioniert? Auch für Aufgeklärte und Erwachte eine ernstzunehmende Frage, die nach Ehrlichkeit und Authentizität trachtet. Cui bono, Timor.

## Quellen

(1) <https://www.youtube.com/watch?v=-kLzmatet8w&t=4s>

(2)

<https://www.ardmediathek.de/video/tele-akademie/angst-und-macht-rainer-mausfeld/swr/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgwbzE0NDc0OTU>

(3) Dieses Video findet sich auf dem Telegram-Kanal: Rüdiger Lenz offiziell

(4)

<https://www.businessinsider.de/politik/welt/laut-einer-studie-gibt-es-2668-milliardaere-weltweit-570-mehr-als-vor-beginn-der-corona-pandemie/>

(5) <https://www.youtube.com/watch?v=qkztDM5ukbw>

(6) <https://vimeo.com/ondemand/blueeyedfilm>

(7) <https://www.youtube.com/watch?v=0MzkVP2N9rw>

(8) <https://www.swr.de/wissen/1000-antworten/was-war-das-stanford-prison-experiment-100.html>

(9) <https://apolut.net/rainer-mausfeld-die-angst-der-machtelite/>

+++

Wir danken dem Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Bildquelle: [Aleksandr Ozerov](#)/ shutterstock